



Mit Informationen  
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

# Bedburger Nachrichten

**Come on, Bedburg. Let's go party!**

**Beeindruckende Rückkehr der MusikMeile**



*Genau die Hilfe,  
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.  
**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!**

**SERIÖSE PFLEGE**

**MIT HERZ UND VERSTAND**

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster  
Tel. 0 22 71-79 80 88

[www.pflege-dienst.com](http://www.pflege-dienst.com)



**PFLEGEDIENST  
IM ERFTKREIS  
LÜTZENKIRCHEN**

## Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!



Wir haben in der vergangenen Woche im Rathaus in einer schönen Feierstunde die ehemaligen Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister verabschiedet. Nach der Kommunalwahl wäre der reguläre Zeitpunkt gewesen, doch Corona hat auch in diesen Termin hineinregiert. Den ausführlichen Bericht dazu können Sie in dieser Ausgabe lesen.

Das ist allerdings ein guter Moment, um mich hier noch einmal bei all den „Ehemaligen“ zu bedanken. Es ist für kommunalpolitisch aktive Menschen ein komplexer und sensibler Job. Für die Entscheidungen, die in Ausschüssen und im Rat zu treffen sind, gilt es, sich unablässig in viele unterschiedliche Bereiche einzuarbeiten. Das ist viel Arbeit, viel Engagement und viel Zeit, die hier investiert werden.

Sensibel ist diese Arbeit in zweierlei Hinsicht. Oft müssen Ziele für die Stadt angesteuert werden, die noch viele Jahre entfernt liegen. Umsicht ist immer das Gebot der Stunde für alle (derzeit 36) Ratsmitglieder. Dazu kommen noch die alltäglichen Anliegen der Menschen, die in Bedburg leben.

Da es oft zwischen den Fraktionen unterschiedliche Meinungen gibt und letztlich auch die Bürgerinnen und Bürger ihre persönlichen Interessen haben, ist es in vielen Fragen der Stadtentwicklung ein heikler Spagat. Die Menschen, denen unsere Politiker vor Ort am allermeisten verpflichtet sind, weil sie als deren Vertreter gewählt worden sind, gehen nicht selten wenig zimperlich mit ihren Ansprechpartnern um. Das alles muss sachlich und menschlich verarbeitet werden und ist nicht selten ein richtig „dickes Brett“, das hier Woche für Woche, Jahr für Jahr, gebohrt wird.

Wie in vielen Bereichen unseres öffentlichen Lebens können wir unsere Demokratie nicht ohne dieses couragierte und engagierte Ehrenamt lebendig erhalten. Ehrenamt bedeutet, unserer Gemeinschaft, unserer Stadt Bedburg ganz konkret in der Weiterentwicklung zu helfen. Ebenso wie die Vereine im Sport, die Schützen und die EhrenamtlerInnen in der Flüchtlingshilfe, um nur einige Beispiele zu nennen, die Basis für ein funktionierendes Miteinander sind, sind die Kommunalpolitiker die Stützen, ohne die wir unsere Stadt nicht so gut dastehen lassen können.

Ich bin dankbar – auch für so manch kritische Stimme. Für konstruktive Auseinandersetzung und für emotionale Debatten. Denn eines ist dadurch gewiss: Am Ende haben viele Stimmen für die beste Entscheidung für Bedburg gekämpft.

Freuen wir uns über das Engagement neuer und junger Ratsmitglieder und seien wir ebenso froh über die Erfahrungen der „alten Hasen“, die unserer Stadt dienlich sind. Danke!

Bleiben Sie gesund!

Ihr

*Sascha Solbach*

Sascha Solbach  
Bürgermeister

## Nächste Bürgersprechstunde: 3. November

Die nächste Bürgersprechstunde, bei der BürgerInnen ihre Sorgen oder Anregungen in einem Gespräch mit Bürgermeister Sascha Solbach vorbringen können, findet am **Donnerstag, dem 3. November von 14 bis 16 Uhr**, statt. Diese wird wie gewohnt **telefonisch** durchgeführt.

**Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.** Interessierte werden darum gebeten, vorab einen Termin mit dem Vorzimmer des Bürgermeisters (02272 402 – 113/-116, buergermeister-vz@bedburg.de) zu vereinbaren. Pro Gespräch ist ein Zeitfenster von 20 Minuten vorgesehen.



## Blau und rote Tafeln machen Vergangenheit erlebbar

# Digitale Stadtgeschichte

Bei einem Rundgang durch Bedburg finden die Menschen in unserer Stadt an geschichtsträchtigen Plätzen und historischen Gebäuden von nun an blaue und rote Tafeln. Tafeln, mit deren Hilfe man mehr über die Geschichte der jeweiligen Orte und Bauwerke erfahren kann.

Mit dem Projekt **digitale Stadtgeschichte** hat die **Stabsstelle Soziale Stadt** in Zusammenarbeit mit dem **Geschichtsverein Bedburg** die ersten beiden Tafeln in der Stadt angebracht, im



v. l. n. r.: Ursula & Heinz Obergünner (Geschichtsverein Bedburg), Bernd Coumanns (Ratsmitglied), Sascha Solbach (Bürgermeister), Anna Noddeland (Stabsstelle Soziale Stadt), Stephanie Schoenen (Externe Koordinierungsstelle Integralis e. V.), Bastian Möller (Stadtarchivar)

Laufe des Septembers sollen acht weitere hinzukommen. Auf den Tafeln in den Bedburger Stadtfarben befindet sich ein QR-Code, über den man zu den jeweiligen Beschreibungen gelangt. Dort erhalten Interessierte beispielsweise Informationen über das Bedburger Schloss, den Bedburger Marktplatz oder die Stadttore in Alt-Kaster.

*„Mit der Idee der digitalen Stadtgeschichte wollen wir allen Bedburgerinnen und Bedburgern – vor allem den jungen Menschen – sowie den Gästen unserer Stadt die Geschichte Bedburgs näherbringen. Gemeinsam mit dem Geschichtsverein, bei dem ich mich ganz herzlich für die Unterstützung bedanken möchte, wollen wir die Vergangenheit erlebbar machen und die Demokratie stärken“,* erklärt **Anna Noddeland, Leiterin der Stabsstelle Soziale Stadt in Bedburg.**

Das Projekt wird durch das Programm „Bedburg lebt Demokratie!“ unterstützt und soll in Kooperation mit Schulen und Vereinen stetig erweitert werden. Durch die Auswahl verschiedener Kategorien sind unterschiedliche thematische Rundgänge möglich, beispielsweise zur jüdischen Geschichte der Stadt Bedburg.

Vertrag für Geschichte und Lebenskunde Bedburg e. V.

Bedburg lebt Demokratie!

Gefördert von  
Bundministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms  
Demokratie leben!



Im Schlosspark hängen bereits Schilder, die zu Informationen zum Schloss und zum Schlossgarten führen.

Die Tafeln stehen an folgenden Orten bzw. werden im Laufe des Septembers dort angebracht:

1. Bedburg Schloss
2. Bedburg Schlossgarten
3. Bedburg Rathaus Am Markt
4. Bedburg St. Lambertus
5. Bedburg Judenfriedhof
6. Kaster Stadttore (Agathator und Erfttor)
7. Kaster Burgruine
8. Kaster St. Georg
9. Kaster Mühle
10. Kaster Vogthaus

## Faire Produkte auf dem Wochenmarkt in Kaster



Seit 2020 ist die Stadt Bedburg Fairtrade Town und setzt sich gemeinsam mit Akteuren im Stadtleben, vor allem in der Gastronomie und Geschäftswelt, für gerechte Löhne, gute Arbeitsbedingungen, gesellschaftliche Verantwortung, Umweltschutz – und nicht an letzter Stelle, den fairen Handel ein. Das Ziel ist es, die Lebens- und Arbeitsbedingungen von ProduzentInnen weltweit zu verbessern und einen gerechten Handel möglich zu machen.

Warum engagieren wir uns als Stadt für den fairen Handel? Weil die Bedingungen in vielen Regionen der Welt nach wie vor menschenunwürdig sind. Unter diesen Verhältnissen leiden vor allem viele Familien aus dem globalen Süden, indem sie unter widrigsten Bedingungen und für sehr wenig Geld Rohstoffe für unsere Konsumgüter produzieren. Sie bauen unsere Lebensmittel an – und hungern selbst.

Während der **FAIREN WOCHE** findet eine Aktion am

**Freitag, den 23. September am Markt vor dem Rathaus in Kaster** statt. Die Stabsstelle Soziale Stadt unter der Leitung von **Anna Noddeland** klärt mit einem Informationsstand über die Themen und Ziele von **FAIRTRADE** und der **FAIREN WOCHE** auf, denn sie nimmt sich besonders der Anliegen der Beteiligten an der Herstellung von Textilien an. Ein ganz besonders dunkles Kapitel in der Produktionswelt unserer Zeit.

Der **Eine-Welt-Kiosk der Kirche St. Lambertus aus Bedburg** beteiligt sich mit einem Verkaufsstand an der bundesweiten Misereor-Aktion „COFFEE – STOP“. Es wird Kaffee aus fairem Handel angeboten und gleichzeitig um eine Spende zu Gunsten der Benachteiligten im globalen Süden gebeten. Darüber hinaus werden unterschiedliche GEPA-Produkte aus fairem Handel wie Lebensmittel und Kleidung angeboten bzw. können bestellt werden. Wir freuen uns über Ihren Besuch und Ihre wohlwollende Unterstützung.

## TERMINE Rat und Ausschüsse in 2022

13. September 2022

### Ausschuss für Feuerwehr, Ordnungs- und Rettungswesen

27. September 2022

### Stadtentwicklungsausschuss

Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de). Bitte informieren Sie sich vorab über die geltenden Corona-Regelungen.

## REPARATUR-CAFÉ

Am Freitag, dem 23. September 2022 findet von 14:00 – 17:00 Uhr das nächste **Bedburger Reparatur-Café** in der AWO Kaster-Königshoven (Gustav-Heinemann-Straße 1) statt. Kostenlos repariert werden defekte Haushaltsgeräte und sonstige Alltagsgegenstände. Kommen Sie gerne vorbei!

Beeindruckende Rückkehr der MusikMeile

# Come on, Bedburg. Let's go party!

Hauptbild: Alex Christensen & Friends © Reinhold Deutzmann  
Bild rechts: Der Schlossparkplatz war bis auf den letzten Platz gefüllt © Reinhold Deutzmann



Zehntausende Menschen strömten am 3. September in die Bedburger Innenstadt. Bei bestem Wetter versammelten sich junge und alte Musikfans vor insgesamt neun Bühnen, um nach zwei Jahren Pause wieder die MusikMeile zu feiern. Sie bekamen bei der Rückkehr des über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Musik-Festivals von fast 20 Bands eine großartige Show geboten.

Den Startschuss der 16. MusikMeile gab die Bedburger Nachwuchsband **Youth Authorities**, die

vor kurzem den 2. Erftkreis-Lied-Contest gewinnen konnte. Gemeinsam mit den Kölner Überraschungsgästen von **Planschemalöör** und der Pop- und Rock-Band **BenjRose** heizten sie dem Publikum auf dem Schlossparkplatz für das Highlight des Abends ein.

Top-Act **Alex Christensen & Friends** legte bei seiner **Classical Dance Show** die besten Hits der 1980er und vor allem 1990er Jahre auf. Der komplett gefüllte Schlossparkplatz verwandelte sich in

eine riesige Tanzfläche und feierte gemeinsam die Songs wie *Das Boot*, *Barbie Girl* oder *Rhythm is a Dancer*. Als Belohnung für die tolle Stimmung bekamen die Gäste auf dem Schlossparkplatz noch eine 20-minütige Zugabe.

„Das war auf allen Bühnen von Anfang bis Ende ein toller Abend. Man hat sowohl den großartigen Künstlerinnen und Künstlern als auch den zehntausenden Besucherinnen und Besuchern angemerkt, wie sehr sie sich auf die Rückkehr



der MusikMeile gefreut haben. Nach der für uns alle sicher nicht einfachen Corona-Zeit konnten wir nun ein überragendes Comeback feiern. Ich freue mich jetzt bereits auf das nächste Jahr", erklärte **Bürgermeister Sascha Solbach**.

Dass Corona noch nicht komplett von der Tanzfläche verschwunden ist, bekamen auch die Organisatoren der MusikMeile zu spüren. So fanden sie nach der coronabedingten Absage von Hillbilly

Deluxe zwei Tage vor der MusikMeile mit dem ehemaligen DSDS-Kandidaten **Sebastian Wurth** einen tollen Ersatz, der insbesondere die jungen Fans beeindruckte. Gemeinsam mit den Rappern **Mo-Torres** und **MoTrip** füllte er große Teile der Lindenstraße, wo bereits seit dem Nachmittag die ersten Fans warteten.

So waren auch die **DJ-Bühne** hinter der Volksbank, der Marktplatz mit toller Pop- und Rockmusik und

auch der Kölner Platz mit der **Angela-Lentzen-Band** und den **dIRE STRATS** mit vielen Besucherinnen und Besuchern gefüllt. Für den emotionalen Höhepunkt des Abends sorgte Sänger Dominik Crombach von der Band **Penetration Derby**, der seiner Freundin Corinna einen Heiratsantrag auf der Bühne machte. Die beiden kamen bei der letzten MusikMeile 2019 zusammen und feierten bei der Rückkehr des Musik-Festivals nun die Verlobung.



Sebastian Wurth  
© Nick Förster



Zahlreiche Zuschauer waren vor der Rap-Bühne  
© Nick Förster



Sängerin Sina Siedentop von den Youth Authorities  
© Reinhold Deutzmann



BenjRose  
© Nick Förster



Auch die kleinen Fans feierten auf der MusikMeile  
© Reinhold Deutzmann



Sänger Dominik Crombach machte seiner Corinna einen Heiratsantrag  
© Nick Förster



Radio ErfT-Moderator Oli Frühauf (l.) und Bürgermeister Sascha Solbach eröffneten die MusikMeile  
© Nick Förster



Planschmalöör  
© Nick Förster



MoTrip  
© Nick Förster

Mo-Torres  
© Nick Förster

**Peek & Cloppenburg**  
DÜSSELDORF

**trinkkontor**  
GMBH

**BUDAK**

**REVG**

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

**ZELTVERLEIH FROITZHEIM**  
SERVICE FÜR ALLE FESTLICHKEITEN

Center & Kulturzentrum  
planschmalöör  
**Mo-Torres**  
individuality & class

**RHEINISCHER KULTUR SOMMER**

**westenergie**

Interview-Reihe zum Stadtjugendring (2 von 3)

## Die Jugend immer im Blick: Nadine Metner

In unserer neuen Interview-Reihe stellen wir Ihnen den Stadtjugendring vor. In der letzten Ausgabe haben Sie erfahren, was der Stadtjugendring ist und wie er sich für die Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt einsetzt. Im zweiten Teil erklärt Stadtjugendpflegerin Nadine Metner, wie Vereine und Verwaltung dabei zusammenarbeiten.

**Bedburger Nachrichten (BN): Welche Bedeutung hat der Stadtjugendring für die Stadt Bedburg?**

**Nadine Metner (NM):** Vereine prägen in einer Stadt eine ganze Generation. Sie sind in der Regel ein Stück Heimat, ein Stück Kultur, sie sind eine wichtige Anlaufstelle für die Freizeitgestaltung, Förderung und Gemeinschaft. Das ist auch in Bedburg so. Der Stadtjugendring weiß um dessen Bedeutung, bringt Vereine – die ihren Fokus auf die Kinder- und Jugendarbeit legen – ehrenamtlich zusammen. Ein starkes Vereinsgremium in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, um Kinder- und Jugendliche bestmöglich aufwachsen zu lassen.

**BN: Wie unterstützt die Stadt Bedburg den Stadtjugendring?**

**NM:** Als Stadt beraten und vermitteln wir und sichern dem Stadtjugendring zusätzlich finanzielle Förderungsmöglichkeiten, immer mit den Fragen: „Wohin geht’s? Wo stehen unsere Kids und Jugendlichen aktuell? Wo können wir sie mit den Vereinsangeboten und einzelnen Projekten abholen? Was könnte ihnen gefallen und Freude bereiten?“ Dabei ist hier und da Mut zu Neuem wichtig und definitiv auch eine große Portion Kreativität sowie Lösungskompetenz gefragt. Beim traditionellen Spielefest packen auch wir als Stadtverwaltung kräftig mit an, weil natürlich auch uns die Kinder und Jugendlichen am Herz liegen.

**BN: Wie läuft die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bedburg und dem Stadtjugendring?**

**NM:** Der Stadtjugendring dient als Bindeglied zwischen den Kindern und Jugendlichen und der Stadtjugendpflege. In dieser Arbeitsgemeinschaft macht jeder das, was er am besten kann und das in seinem möglichen Rahmen. Eine super Gemeinschaft, da die einzelnen Mitglieder nicht nur hohes Engagement zeigen, sondern mit dem Herzen dabei sind. Die Stadtjugendpflege sitzt außerdem den regelmäßigen Quartalsitzungen des Stadtjugendrings bei, um sich auszutauschen und innerhalb des Gremiums zu beraten und zu unterstützen. Von diesem Informationsfluss profitieren am Ende alle.

**BN: Wieso ist die Arbeit zwischen den Vereinen und der Stadt Bedburg so wichtig?**

**NM:** Kinder sind die Zukunft unserer Welt. Unserer Kommune ist es ein großes Anliegen, ihnen die besten Entwicklungs- und Freizeitmöglichkeiten zu bieten, ihre Visionen und Wünsche wahrzunehmen, anzunehmen, für sie da zu sein und ihre Rechte zu schützen. Ohne ein gut funktionierendes Netzwerk wären die Jugendförderung und deren Pflege in Bedburg keine so erfolgreiche Arbeit.



Als Stadtjugendpflegerin setzt sich Nadine Metner für die Entwicklungs- und Freizeitmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen ein.

## 400 Gäste beim Sommerfest der Pflegekinderdienste

Die Pflegekinderdienste aus neun Kommunen des Rhein-Erft-Kreises, darunter auch Bedburg, luden zum Sommerfest ein und rund 400 Kinder, Jugendliche und Erwachsene folgten der Einladung auf den Glessener Mühlenhof. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten die Familien den weitläufigen Hof - zu Fuß oder mit dem Planwagen - mit seinen vielfältigen Angeboten. Spielplätze, die Feldscheune mit Heu-Hüpfburg und Rutsche sowie eigens für die Pflegefamilien angebotene Bastel- und Spielaktionen luden zum Mitmachen ein.

Die älteren Kinder und Jugendlichen probierten sich begeistert beim Akrobatik- und Parkourangebot des ‚Move Artistic Dome‘ aus. Auch das leibliche



Das vielfältige Angebot sorgte bei allen Gästen für viel Spaß.

Wohl kam nicht zu kurz: Für kühle Getränke, Kaffee und Kuchen sowie Eis war gesorgt. Besonders der eigens für den Tag aufgestellte Imbisswagen mit Currywurst und Pommes erfreute sich großer Beliebtheit.

Während sich die Kinder und Jugendlichen bei den zahlreichen Angeboten vergnügten, kamen die Pflegeeltern miteinander und mit den Fach- und Leitungskräften der Pflegekinderdienste ins Gespräch. „Das Sommerfest ist für uns auch eine Möglichkeit, den Pflegefamilien ‚Danke‘ zu sagen“, so eine der **Fachkräfte**. Und weiter: „Die Pflegefamilien ermöglichen Kindern, die nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können, das Aufwachsen in einer Familie – mit allen Herausforderungen, die das mit sich bringen kann!“

Die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher auf dem Mühlenhof waren sich einig: Dies war ein gelungenes Sommerfest! Alle Alleinstehenden, Paare und Familien, die sich für das Leben mit einem Pflegekind interessieren, erhalten Informationen und Beratung beim Jugendamt in Bedburg bzw. in Brühl beim Träger Sozialdienst katholischer Frauen REK e.V.



Sie haben Fragen rund um das Thema Jugendförderung der Stadt Bedburg?  
Ansprechpartnerin: Nadine Metner  
Per Mail: [n.metner@bedburg.de](mailto:n.metner@bedburg.de)  
Per Telefon: 02272 402 578

## Sommerfest des Montessori-Kinderhauses

# Kita wird zum Spieleparadies

Mit strahlenden Augen feierten die Kinder des Montessori-Kinderhauses ihr diesjähriges Sommerfest, die erste große Feier nach langer coronabedingter Pause an der Kindertagesstätte in Kirchtroisdorf. Für die leuchtenden Kinderaugen sorgte unter anderem das Feuerwehrauto der Einheit Kirch-/Kleintroisdorf und Pütz, in dem die Kids selbst Platz nehmen konnten oder an dem sie den richtigen Umgang mit dem Feuerwehrschauch üben.



Kitaleitung Claudia Schultes mit Janina Rehbein (l.) und Nora Königs (r.) vom Förderverein des Montessori-Kinderhauses.

Neben einer Hüpfburg, Kinderschminken, Fotoaktionen und einer Tombola sorgten die Eltern für ein reichhaltiges Buffet. Organisiert wurde das Fest vom Förderverein des Montessori-Kinderhauses, der sich auch weiterhin für die Interessen der Kinder einsetzt. Um weitere Projekte umsetzen zu können, sucht der Förderverein des Montessori-Kinderhauses e. V. zusätzliche Mitglieder. Interessierte können sich gerne beim Förderverein melden.

**E-Mail: [info@fömoki.de](mailto:info@fömoki.de)**  
**Internet: [www.fömoki.de](http://www.fömoki.de)**  
**Mit einem Beitrag von 12 Euro pro Jahr können Sie Mitglied des Fördervereins werden.**

## Werdet Teil der Textilwerkstatt in den Herbstferien

# Aus Alt mach Neu

In der ersten Woche der Herbstferien verwandelt sich das Gelände an der Anton-Heinen-Schule in Kirdorf in eine Textilwerkstatt. Vom **4. bis zum 7. Oktober 2022** veranstaltet die *Stadt Bedburg* gemeinsam mit den Erlebnispädagogen von *Hoch<sup>3</sup> - erleben | lernen | begleiten* die diesjährigen Herbstferienspiele. **Anmeldungen sind ab sofort möglich.**

Beim sogenannten „Upcycling“ können die Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren alten Kleidungsstücken einen neuen Glanz verpassen. Mit Hilfe von Nähmaschinen, Folienplottern, unterschiedlichen Textilfarben und Accessoires sollen die Jungen und Mädchen ihren augenscheinlich ausgedienten Klamotten wieder Leben einhauchen. Natürlich werden auch weitere Wünsche der Kinder nach Aktivitäten berücksichtigt.



Bereits bei den abgelaufenen Sommerferien-spielen hatten die Kinder bei der Neugestaltung alter Kleidungsstücke großen Spaß. Diesmal soll das Projekt, das von einer Kulturpädagogin begleitet wird, weitergeführt werden. Ziel ist es, den Kindern Fähigkeiten zu vermitteln, um unliebsam gewordene Kleidungsstücke neu zu gestalten und damit den Kids ein Gefühl für einen nachhaltigen Konsum zu geben.



Bei den diesjährigen Herbstferienspielen können die Kinder ihren alten Kleidungsstücken neuen Glanz verleihen.

### Preise für die Woche vom 4. bis zum 7. Oktober:

#### Für Bedburger Familien:

80 Euro (1. Kind), 60 Euro (2. Kind),  
40 Euro (3. Kind)

#### Für Familien außerhalb Bedburgs:

90 Euro (1. Kind), 70 Euro (2. Kind),  
50 Euro (3. Kind)  
(inklusive gesundem Snack-Frühstück und Mittagessen)

Die städtischen Herbstferienspiele finden an der Anton-Heinen-Schule in Kirdorf (Theodor-Heuss-Straße 15A) statt. Die Anmeldefrist endet eine Woche vor Beginn der Ferienspiele. Interessierte gelangen über den QR-Code, die Homepage der Stadt Bedburg oder direkt über [www.hochdrei.de](http://www.hochdrei.de) zur Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist in diesem Jahr nicht begrenzt.

## Bedburgs Zeichen für den Frieden

Am diesjährigen **Weltfriedenstag der Vereinten Nationen** findet auf dem *Spielplatz Bedburger Schweiz* eine Friedensaktion mit dem Kinderchor der Anton-Heinen-Schule aus Kirdorf statt. Ebenso wird es Bastelaktionen für die Kinder geben, die damit ihr ganz individuelles Zeichen für den Frieden setzen können.



**Wann: Mittwoch, 21. September  
von 15 bis 17 Uhr**  
**Wo: Spielplatz Bedburger Schweiz**

**Gut zu wissen:** Am 21. September 1981, dem Tag der damaligen Vollversammlung, verkündete die Generalversammlung der Vereinten Nationen: *Dieser Tag soll offiziell benannt und gefeiert werden als Weltfriedenstag (International Day of Peace) und soll genutzt werden, um die Idee des Friedens sowohl innerhalb der Länder und Völker als auch zwischen ihnen zu beobachten und zu stärken.* Da am Tag zuvor, dem 20. September, der Weltkindertag ist, haben wir uns für eine Kinderaktion zum diesjährigen Weltfriedenstag entschieden.

## Ehemalige Mitglieder des Stadtrates verabschiedet

Mit einer Feierstunde hat die Stadt Bedburg die ehemaligen Ratsmitglieder verabschiedet, die bei der Kommunalwahl im Jahre 2020 kein neues Ratsmandat erhalten haben. Ebenso verabschiedet wurden dabei auch zwei ehemalige Ortsbürgermeister, die nach der Kommunalwahl durch neue Kandidaten ersetzt wurden.

Da die üblicherweise unmittelbar im Anschluss an die Kommunalwahl stattfindende Feierstunde aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in den vergangenen beiden Jahren nicht durchgeführt werden konnte, wurde sie jetzt endlich im Bedburger Ratssaal nachgeholt.

Bürgermeister Solbach bedankte sich bei Andreas Becker, Sebastian Blaeser, Albert Blum, Helmut Breuer, Wilma Brings, Nadine Heuser, Hubert Kraemer, Torsten Krosch, Hans-Willi Maaßen, Willy Moll, Achim Niepel, Johann-Wilhelm Olpen, Janina Pier-Sekul, Heinz-Gerd Schmitz, Hans Schnäpp, Manfred Speuser, Peter Verse, Martin Vogelsang und Eva-Maria Wego für ihre

überwiegend langjährige Mitwirkung im Rat der Stadt Bedburg, für ihr Wirken als Ortsbürgermeister/in und damit direkte Ansprechpartner ihrer Ortschaften sowie unter anderem auch für die Tätigkeit als seine ehrenamtlichen Stellvertreter.

„Das ehrenamtliche kommunalpolitische Engagement der ehemaligen Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister kann nicht hoch genug bewertet und gelobt werden, sind doch gerade heutzutage viele Lokalpolitiker/innen einem immer größeren Frustpotential der Bevölkerung ausgesetzt. Dieser Problematik zum Trotz haben sie sich verlässlich und über viele Jahre hinweg unermüdlich für das Wohl unserer Heimatstadt Bedburg und ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt“, so **Bürgermeister Sascha Solbach** bei der Feierstunde, an der auch die Fraktionsvorsitzenden sowie Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung teilnahmen.

Die Ergebnisse der Kommunalwahl 2020 haben im Bedburger Stadtrat zu einem großen personel-



Bei einer Feierstunde im Bedburger Rathaus wurden die ehemaligen Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister verabschiedet.

len Umbruch beigetragen. Insgesamt 17 Ratsmitglieder sind seinerzeit aus dem Rat ausgeschieden und haben dementsprechend für 17 neue Ratsmitglieder Platz gemacht. 19 erfahrene Ratsmitglieder sind im aktuellen Stadtrat, der insgesamt 36 Mitglieder umfasst, verblieben.

Doch nicht nur die ehemaligen Ratsmitglieder aus der vorherigen Wahlperiode wurden jetzt verabschiedet. Da in der Sommerpause 2022 drei weitere Ratsmitglieder ihren Posten aufgegeben haben, wurden zusätzlich auch Heinz-Gerd Horn, Klaus Pawlowski und Christian Momburg von Bürgermeister Sascha Solbach geehrt und verabschiedet.

## Mit Hilfe des ISEK-Verfügungsfonds Förderungen für private Projekte erhalten

Um die Bedburger Innenstadt attraktiver und lebendiger zu gestalten, hat die Stadt Bedburg gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Jahren 2018 und 2019 ein sogenanntes Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (kurz ISEK) erarbeitet. Mit Hilfe der dann im Jahr 2020 bewilligten Förderung für Projekte im Bereich der Stadtentwicklung konnte von Seiten der Stadtverwaltung unter anderem der Spielplatz im Schlosspark neugestaltet werden.

Im Juni 2022 wurde ebenfalls die Attraktivierung eines Teilstückes des Werwolf-Wanderweges aus dem ISEK bewilligt. Da der Werwolf-Wanderweg insbesondere bei Familien mit Kindern sehr beliebt ist und entlang der Ertfstraße bislang noch keine Attraktion vorhanden war, konnte hier ein Spielgerät mit thematischem Bezug zum Werwolf in Form eines Wackelwolves aus Holz zum Teil aus dem Verfügungsfonds finanziert werden. Die Installation des Wackelwolves mit Picknickstation ist für das 3. Quartal 2022 vorgesehen.

Auch die BürgerInnen selbst haben über einen **Verfügungsfonds** die Möglichkeit, im Rahmen des ISEK Geld zu erhalten, **um ihre Ideen zur Förderung der Innenstadt direkt und unbürokratisch umzusetzen**. Von diesen Mitteln hat vor kurzem der Obst- und Gartenbauverein Bedburg profitiert, der die Trägerschaft für die reaktivierte Schlossgärtnerei im Schlosspark übernommen hat. So errichtete der Obst- und Gartenbauverein mit Hilfe der Gelder aus dem Verfügungsfonds im Eingangsbereich der Schlossgärtnerei einen Bauerngarten. Mit seiner symmetrischen Struktur und der

artenreichen Bepflanzung macht er die alte Schlossgärtnerei noch attraktiver. Der als Gemeinschaftsbeet angelegte Bauerngarten steht mit seiner bunten Blütenvielfalt allen Besucherinnen und Besuchern des Schlossparks zur Verfügung und dient als Anregung für eine pflegeleichte Alternative zu Schottergärten. Ab dem kommenden Jahr stehen in der alten Schlossgärtnerei auch wieder Parzellen zum Gärtnern zur Verfügung. Interessenten können sich über die Homepage des Obst- und Gartenbauvereins für eine Parzelle bewerben. Die Nutzung ist unentgeltlich, lediglich eine jährliche Pauschale für Strom und Wasser fallen an.

### Verfügungsfonds unterstützt private Projekte mit 50 Prozent

Mit Hilfe des Verfügungsfonds können private Projekte, die der Innenstadtentwicklung dienen, mit 50 Prozent Förderung durch die Stadt Bedburg und Städtebaufördermittel von Bund und Land unterstützt werden. Das zur Verfügung stehende Budget ist für Projekte bestimmt, die von BewohnerInnen sowie lokalen AkteurInnen, zum Beispiel von Vereinen oder aus dem Einzelhandel, vorgeschlagen und umgesetzt werden.

Bei den Projekten des Verfügungsfonds kann es sich beispielsweise um Grün- und Pflanzengestaltungen, Kunstprojekte im öffentlichen Raum, die Einrichtung von Bewegungsflächen und Sitzmöglichkeiten, Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen, Workshops zu Schaufenstergestaltungen oder andere kleine Projekte handeln, die von BewohnerInnen und lokalen AkteurInnen initiiert und umgesetzt



Ministerium des Innern, für Bau und Raum



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Der Bauerngarten in der alten Schlossgärtnerei konnte mit Hilfe des ISEK-Verfügungsfonds realisiert werden.

werden. Sie müssen u. a. der Gemeinschaft zugutekommen und eine positive Wirkung auf das Ortsbild haben. Die Fördersumme beträgt pro Projekt maximal 7.500 Euro (brutto).

Der Geltungsbereich umfasst den Straßenzug Lindenstraße (östlich Bahnstraße / Neusser Straße), Graf-Salm-Straße und Friedrich-Wilhelm-Straße einschließlich anliegender Grundstücke. Alle weiteren Infos erhalten Sie unter [www.innenstadt-bedburg.de](http://www.innenstadt-bedburg.de).

Sie möchten sich an der Gestaltung und Aufwertung der Bedburger Innenstadt aktiv beteiligen? Sie haben Projektideen oder Finanzierungsmittel, die bei der Aufwertung helfen können? Dann melden Sie sich gerne bei **Thomas Niebuhr (Fachdienst 5 - Stadtplanung, Bauordnung, Wirtschaftsförderung; 02272 - 402 606; [isek@bedburg.de](mailto:isek@bedburg.de))** oder direkt bei **Gudula Böckenholt 02234 - 929 65 17; [boeckenholt@cima.de](mailto:boeckenholt@cima.de))** bzw. **Nadine Voss (0163 - 5245 288; [voss@cima.de](mailto:voss@cima.de))** vom Citymanagement.

SPD beantragte Einstellung des Planverfahrens

## Bolzplatz in Rath bleibt erhalten

„Der Bolzplatz bleibt erhalten“, fasste Bürgermeister Sascha Solbach unter Beifall das Ergebnis einer Bürgerversammlung in Bedburg-Rath zusammen. Auf einer gut besuchten Bürgerversammlung wurden von der Stadtverwaltung Überlegungen zu einem Neubaugebiet in Rath am Maarweg vorgestellt.

In der vom Bürgermeister moderierten Bürgerversammlung wurde schnell klar: Die für das Neubaugebiet vorgesehene Inanspruchnahme des Bolzplatzes wurde eindeutig abgelehnt. Gleichzeitig betonten die Bürgerinnen und Bürger, dass der Ort aber ein Neubaugebiet braucht.

Als Ergebnis der Bürgerversammlung hat Rudolf Nitsche, Vorsitzender der SPD-Fraktion, ein paar Tage später im Ausschuss für Stadtentwicklung die Einstellung der Planungen für ein Baugebiet am Maarweg in Rath beantragt. Damit bleibt der Bolzplatz erhalten. Diesem Antrag folgten alle Parteien.

Ortsbürgermeister Wolfgang Grotzke (SPD) ist über die Entwicklung froh:

„Der Bolzplatz ist wichtig für das Dorfleben. Die Fläche wird für viele Feste genutzt.“

Grotzke richtet den Blick nach vorn: „Rath braucht aber ein Neubaugebiet. Jetzt ist es wichtig, dass die Stadtverwaltung zwei alternative Flächen in Rath für eine Bebauung prüft und diese wieder in einer Bürgerversammlung vorgestellt werden.“

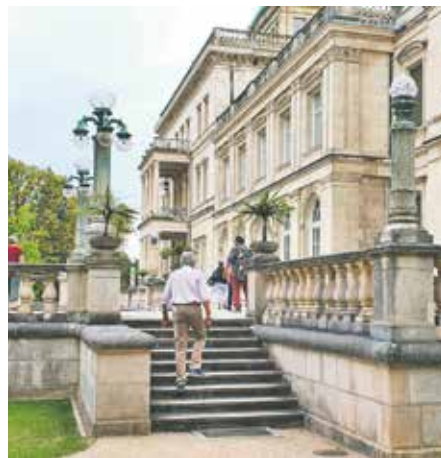


Wolfgang Grotzke (SPD), Ortsbürgermeister von Rath, freut sich über den Erhalt des Bolzplatzes und setzt sich für ein Neubaugebiet im Ort ein.

## Tagesausflug der Senioren Union Bedburg nach Essen

Zu einem Tagesausflug fuhr die Senioren Union der Stadt Bedburg nach Essen in die Villa Hügel mit ihren historischen Räumen und kostbaren Einrichtungen.

Im Anschluss erkundete man mit einem Schiff der weißen Flotte bei herrlichem Sonnenschein und



kühlen Getränken auf dem Sonnendeck in frischer Luft den Baldeneysee.

Zum Abschluss des Tages kehrte die Gruppe zu einer zünftigen Speise in das Restaurant Südtiroler Stuben direkt am Baldeneysee ein. So gestärkt trat man am Spätnachmittag die Heimreise an und traf wohlbehalten wieder in der Schlossstadt Bedburg ein.

## 2. Familien Minigolf Turnier der CDU Bedburg

Zusammen mit der Landtagsabgeordneten Romina Plonsker, die gleichzeitig Schirmherrin des Turniers war, haben die CDU-Parteivorsitzenden Wolfgang Esser und Markus Klein sowie der Fraktionsvorsitzende Michael Stupp am Sonntag Bedburger Familien auf der Minigolf-Anlage am Freibad begrüßt.



Acht Teams mit insgesamt 35 Spielerinnen und

Spielern waren diesmal am Start. Auch Romina Plonsker ließ es sich nicht nehmen, mit einem eigenen Team rund um Partei und Fraktion inklusive des Bundestagsabgeordneten Georg Kippels teilzunehmen – natürlich außer Konkurrenz.

Der Spaß stand im Vordergrund und es war ein tolles Event für Groß und Klein. Es gab wieder tolle Preise wie Eis- und Restaurantgutscheine aus der Bedburger Gastronomie zu gewinnen. Auch Freikarten für die sehr schöne Minigolf-Anlage waren unter den Preisen. Die Gewinnerfamilie des Teams „Dreamteam“ freute sich über eine eigens für das Turnier designte Torte von Café Kraus.

Ein besonderer Dank geht an das Team vom Futterstübchen Sascha Claus für die tolle Zusammenarbeit auf der wunderschönen Minigolf-Anlage.

„Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder antreten, denn beim dritten Mal ist es ja bereits Tradition“, so der stellvertretende Parteichef und Organisator Markus Klein.

## Senioren Union Bedburg CDU

**Zukunft braucht Erfahrung.....**

Wir wollen Dich!

Werde ein Mitglied der Senioren Union Bedburg. Dann bist Du bei uns richtig!

Info: Dietmar Heffels  
Mobil 0171 2130865  
02272-1532

E-Mail : dietmar.heffels@web.de

**RHEIN-ERFT**  
IMMOBILIEN.COM

Der Fachmakler  
für Ihren Hausverkauf



- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf



Jetzt anrufen und informieren  
**(02271) 99 20 63**

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner



[www.rhein-erft-immobilien.com](http://www.rhein-erft-immobilien.com)

## Kirmes-Neustart in Kirchherten

Bürgerverein feiert mit Mallorca-Party und Björn Heuser das 100-jährige Vereinsbestehen

Nach 2,5 Jahren Corona-Pandemie und den damit verbundenen gesellschaftlichen Entbehrungen im Dorfleben hat der Bürger-



verein „Einigkeit“ Kirchherten für das vierte Septemberwochenende wieder eine Kirmes auf die Beine gestellt, die das gesellige Leben endgültig nach Kirch-/Grottenherten zurückbringen soll.

Gefeiert wird in diesem Jahr zwar ausnahmsweise ohne Klumpenkönigspaar, dafür aber mit abwechslungsreichem Programm und tollen Gästen das 100-jährige Bestehen des Vereins, der im Mai 1922 zur Förderung der Geselligkeit gegründet wurde.

Gestartet werden die Kirmesfeierlichkeiten am Samstag, 24. September, um 19:00 Uhr, mit einer **Mallorca-Party** im Festzelt an der Schulgasse. Am Sonntag, 25. September, feiert der Bürgerverein nach dem Festumzug der Vereine anlässlich des

Jubiläums ab ca. 11:15 Uhr einen Festkommers, in dessen Rahmen unter anderem die Oxxengarde aus Kirchtroisdorf, die Komiteeflotte aus Kirch-/Grottenherten und **Björn Heuser** einen Gastauftritt hinlegen werden.

Abgerundet wird die Kirmes traditionell mit **Klumpenzug und Klumpenball** am Montag, 26. September, ab 14:00 Uhr sowie der **Zachäus-Verurteilung** am Dienstag, 27. September, ab 18:00 Uhr im Vereinslokal „Deutsches Haus“ Jansen.

Für das nächste Jahr ist dann aus Anlass des Vereinsjubiläums noch ein Vereinsfest ausschließlich als Dankeschön für die etwa 360 Mitglieder in Planung.



## Karnevalistisches Sommerfest in Rath

Endlich wurde wieder Karnevalsmusik in Bedburg-Rath gespielt. Mit dem ersten **Open Air Sommerfest des Vereins** haben die **Karnevalsfreunde die Jecken aus Rath** und **die befreundeten Vereine auf die kommende Session eingestimmt.**



Mit reichlich Live-Musik der Gruppen Kleffbotze und Hätzblatt stieg die Stimmung der zahlreichen Gäste von Stunde zu Stunde an. Die Band Hätzblatt zeigte sich nach ihrem mehr als eineinhalbstündigen Auftritt begeistert von der Stimmung, die auch in einem recht kleinen Ort möglich ist.

Geschäftsführer Uwe Klein zeigte sich anschließend extrem zufrieden mit der Veranstaltung: „Unser Konzept mit günstigen Preisen und Live-Musik hat das Publikum mehr als gut angenommen, worüber wir uns als Ortsverein natürlich sehr freuen.“

Nach dem Motto „Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung“ bereiten die Karnevalsfreunde Bedburg-Rath nun die Sessionseröffnung am 06.11.2022 und die kommenden Sitzungen vor.

## Senioren-Redezeit

**Senioren-Redezeit, ein Projekt der Alzheimer Gesellschaft Rhein-Erft-Kreis e.V. in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft (AG) der Selbsthilfegruppen im Rhein-Erft-Kreis e.V., richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die sich in ihrer häuslichen Umgebung einsam und/oder allein fühlen.**

Wenn sich im Alter soziale Kontakte deutlich verringern oder gänzlich ausbleiben, können Telefonate wie wahre Wunder wirken. Rufen Sie an, wenn Sie über dies und das plaudern möchten. Erzählen Sie mit uns über das Leben, Ihren Alltag, über Ihre Erfahrungen – einfach das, was Sie bewegt. Die Senioren-Redezeit ist wie folgt erreichbar:

**Mobil: 0163-81 222 00**

**E-Mail: kontakt@seniorenredezeit.de**

**Im Internet: www.seniorenredezeit.de**

Die ebenso gut gelaunten wie empathischen Zu-

hörerinnen freuen sich auf Ihren Anruf montags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, mittwochs von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung für ein maximal 30-minütiges Telefonat. Die Zuhörerinnen sind offen für fast jedes Thema.

Übrigens, der von den ehrenamtlichen Zuhörerinnen geleistete Service ist gratis. Die Höhe der Telefongebühren richtet sich nach den zwischen Ihnen und Ihrem Anbieter getroffenen vertraglichen Vereinbarungen. Bei Bedarf rufen die Zuhörerinnen gern zurück. Eine Flatrate ist von Vorteil.

Liebe Bedburgerinnen und Bedburger, testen Sie „Senioren-Redezeit“. Wenn Sie das neue Projekt positiv empfinden, erzählen Sie anderen davon. Es gibt so viele Menschen, die sich einsam fühlen, nicht über das Internet vernetzt sind und/oder Schwierig-

keiten haben, andere Menschen anzusprechen. Sicher sind Ihnen ältere Personen bekannt, auf die die genannten Attribute zutreffen.

Unterstützt wird „Senioren-Redezeit“ von kreisangehörigen Kommunen, u.a. der Stadt Bedburg, von „Redezeit für Dich“ und den Tierfreunden Rhein-Erft im Rahmen des Angebotes „Freude schenken“. Immer wieder wird von Betrügerinnen und Betrügern am Telefon, in sozialen Medien und im Internet berichtet. Wichtiger Hinweis: Die Zuhörerinnen der „Senioren-Redezeit“ telefonieren nur mit Ihnen, wenn Sie es wünschen. Sie machen keine Hausbesuche und holen nichts ab – weder Geld noch Schmuck.

*Kontakt: Alzheimer Gesellschaft Rhein-Erft-Kreis e.V., Dr. Sibylle Schreckling, Krankenhausstr. 42, 50354 Hürth, mobil: 0171-9388800, E-Mail: info@schreckling.eu*



## Kreissparkasse Köln

# Andreas Wagener aus Bedburg neuer Leiter der Regional-Filiale Lechenich

Andreas Wagener ist neuer Leiter der Regional-Filiale Lechenich der Kreissparkasse Köln. Seit 2004 bei der Sparkasse beschäftigt, ist sein beruflicher Werdegang eng mit dem Rhein-Erft-Kreis verknüpft.

Nach dem Abschluss seiner Ausbildung zum Bankkaufmann war er zunächst als Privatkundenberater in Bergheim eingesetzt. Im Anschluss an sein Studium zum Sparkassenbetriebswirt war Andreas Wagener dann insgesamt sieben Jahre lang als Vermögensberater in Bedburg tätig.

Zur Vorbereitung auf eine Führungslaufbahn wechselte er 2017 in den Bereich Personal in der Hauptstelle am Kölner Neumarkt. 2021 kehrte er in den Vertrieb zurück und übernahm in der Regional-Filiale Kerpen erste Führungsverantwortung als Teamleiter und später als stellvertretender Leiter Privatkunden und Vermögensberatung. In diesem Jahr folgte nun die Berufung zum Leiter der Regional-Filiale Lechenich. Hier lenkt er die Geschicke eines insgesamt elfköpfigen Sparkasenteams.

Auch privat ist der verheiratete Andreas Wagener im Rhein-Erft-Kreis verwurzelt, wurde in Bedburg geboren und hat hier seinen Lebensmittelpunkt im Ortsteil Kaster. Vor Ort engagiert er sich unter anderem in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bedburg.

Natalie Lechenich, Regionaldirektorin der Kreissparkasse Köln, gab Andreas Wagener als neuem Leiter der Regional-Filiale Lechenich die besten Wünsche auf den Weg.



## September Herbstbepflanzungsideen



Die Herbstbepflanzung kann zur Krönung des Gartenjahres werden, mit reifenden Früchten und Beeren, mit den rotgoldenen Tönen der Dahlien, Astern und Chrysanthemen.

Scheuen Sie sich nicht, im Spätsommer, wenn sich die Pracht der Sommerblumen dem Ende zuneigt, noch einmal an eine neue Bepflanzung zu denken. Herbstgestaltungen können sehr vielseitig und ausdauernd sein. Nicht umsonst führt der Fachhandel ein regelrechtes Herbstsortiment.



### Die Herbstchrysantheme, auch Winteraster genannt

Chrysanthemum-Indicum Hybriden - wörtlich übersetzt bedeutet der Name so viel wie Goldblume (griechisch: chrysos = Gold und anthemion = Blume). Dank Züchterkunst bietet sie uns

eine Vielzahl an unermüdlichen Sommer- und Herbstblühern für Garten, Balkon, Terrasse und Grab. Die meisten werden einjährig gezogen. Die Blüten sind einfach, gefüllt oder zweifarbig gestreift und im Durchmesser (je nach Art und Sorte) klein wie bei Kamillen oder so groß wie Margeritenblüten. Für Kästen und Schalen empfehlen sich niedrige, gedrunken wachsende Arten und Varietäten.

Die Blütezeit der Herbstchrysantheme ist hauptsächlich September bis November, durch gesteuerte Kultur heute ganzjährig. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, nur leicht feucht halten, bis Ende August wöchentlich düngen. Verblühtes regelmäßig entfernen. Für die kurzfristige Herbstbepflanzung lassen sich Herbstchrysanthenen bestens mit Kleinkoniferen, Strauchveronika, Knospeneide, Schneeheide, Silberblatt, vielen Zwergsträuchern und Stauden kombinieren.

Überwintern: Entfällt, blüht aber bis zum ersten Frost. Ausnahme ist die Chrysantheme 'hortorum' (Gartenchrysantheme), sie ist im Garten an geschützter Stelle ausgepflanzt winterhart.

# Schatztruhe

DEUTSCHER FACH- UND & AUSBILDUNGSBETRIEB  
GOLDANKAUF • JUWELIER • TRAUINGE  
ERBSCHAFTSANKAUF

**Gold- & Silberankauf**  
8 x in NRW - auch in Ihrer Nähe  
Tagesaktuelle Preise, kompetent, fair

Wir kaufen alles, was ( R )echt ist!

Bruchgold - Schmuck in Gold und Silber - Altgold - Uhren und Edeluhrn  
Gold/ Silber-Münzen - Barren - Platin - Palladium - Zinn - Besteck in  
Silber und versilbert - Zahngold auch mit Zähnen - Modeschmuck  
komplette Erbschaften, Nachlässe u. Auflösungen (geschäftlich & privat)

**02273 / 40 64 45 3**

Hauptgeschäft: Horrem, Hauptstr.153 - Tel. 02273 4064453

Bergheim - Hauptstr. 71 - Tel. 02271 986343

Frechen - Hauptstr. 43 - Tel. 02234 6884641

Düren - Hirschgasse 8 - Tel. 02421 3069033

Bochum - Brenschederstr. 41 - Tel. 0234 76680

Jetzt auch in Düsseldorf, Köln, Dortmund

Mo. - Fr.: 10-13 und 14-18 Uhr - Sa.: 10-14 Uhr

[www.goldgegenbar.de](http://www.goldgegenbar.de)

**EISEN RULAND**  
VOLKER NASTALY e.K.

Einbruchzeit ist dann,  
wenn niemand zu Hause ist,  
nicht nur im Urlaub.

Sichern Sie Ihr Zuhause  
Jetzt! ☎ 02272-2393

Riegel  
vor!  
Sicher ist sicherer.

Eisen Ruland  
Volker Nastaly e.K. Telefon: 02272/2393  
Graf-Salm-Straße 45 Telefax: 02272/82175  
50181 Bedburg/Erft Internet: www.eisen-ruland.de

# Wasserrettung und Katastrophenschutz kontinuierlich weiterentwickelt

**Der Wasserrettungsdienst der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Bedburg nimmt wieder Fahrt auf. Über die Wintermonate findet üblicherweise kein Wasserrettungsdienst statt, sodass die Einsatzeinheit, bestehend aus 42 Ehrenamtlichen, die Zeit sinnvoll für Fortbildungen, Beschaffungen von Material und dem Austausch von defektem Material nutzt.**

Die Fitness und technische Fähigkeiten im Wasser dürfen über die Wintermonate nicht verloren gehen. Durch regelmäßiges Training im monte mare Schwimmbad in Bedburg und spezielles Training für den Einsatzdienst halten sich die Ehrenamtlichen fit für die kommende Saison. „Gefestigt wird hier der Umgang mit der Maske, dem Schnorchel und den Flossen, der Grundausrüstung eines jeden Rettungsschwimmers“, erklärt Tim Grippekov, stellvertretender Leiter Einsatz der DLRG Bedburg. Außerdem stehen regelmäßige Übungen mit den verschiedenen technischen Rettungsmitteln, aber auch teambildende Maßnahmen und Übungen im Wasser auf der Agenda. Ergänzend zu den schwimmerischen Fähigkeiten trifft sich die Einsatzeinheit einmal im Quartal bei einem Übungsdienst. Themen sind dort unter anderem die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), Patiententransport, Inhalte aus Sanitätslehrgängen, Navigation mittels Koordinaten und viele andere Grundlagen, die ein Rettungsschwimmer für den Wasserrettungsdienst beherrschen muss.

Als Startschuss für die neue Saison gilt der seit Jahren erfolgreiche Wachauftakt bei den befreundeten Kameraden der DLRG Ortsgruppe Brühl am Heider Bergsee. Seit mehreren Jahren starten die Aktiven

aus Brühl mit der DLRG aus Bergheim und Bedburg gemeinsam in die neue Saison.

Dazu gehören neben einem Check der Ausrüstung auch Kontroll- und Übungsfahrten mit dem Rettungsboot, um auch hier wieder eine Routine zu festigen. Nach Dienstschluss darf das gemeinsame Grillen als Tagesabschluss nicht fehlen.

Parallel zu der Einsatzeinheit unterhält die DLRG Bedburg ganzjährig und immer abrufbar eine Katastrophenschutzereinheit mit 13 Kräften. Seit Anfang dieses Jahres kann die DLRG aus Bedburg auf sieben neue Helferinnen und Helfer, einen neuen Truppführer und einen neuen Gruppenführer für den Katastrophenschutz zurückgreifen.

„Die Weiterbildung unserer Mitglieder hat bei uns einen besonders hohen Stellenwert, da wir mittelfristig planen, auch lokal in Bedburg mithilfe einer Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG) für Menschen in Not zeitnah vor Ort zu sein“, so Julian Burbach, Leiter Einsatz der DLRG Bedburg. Bei einer Großschadenslage, einem Massenansturm von Verletzten oder bei einem Hochwasser können die Bedburger Kräfte alarmiert werden.

Gemeinsam mit Kräften aus anderen DLRG Ortsgruppen im Rhein-Erft-Kreis bilden sie aktuell im Falle der überörtlichen Gefahrenabwehr einen Bootstrupp, bestehend aus einem Zugfahrzeug und einem Hochwasserboot. Als Teil eines DLRG Wasserrettungszuges, der nur vom Innenministerium des Landes NRW alarmiert werden kann, sind die Kräfte mit Material, Personal und Fachwissen vorrangig in NRW, aber auch deutschlandweit für mehrere Tage einsetzbar.

„Die DLRG Bedburg hat in den letzten Jahren viele finanzielle Mittel im Ressort Einsatz investiert, den Bereich der Wasserrettung seit 2014 stetig ausgebaut und auch die Pläne der Leitung Einsatz für den Ausbau des Katastrophenschutzes in unserer Ortsgruppe von Anfang an unterstützt. Wir sind stolz auf das, was wir mit eigenen finanziellen Mitteln schaffen konnten. Vor allem in der Wasserrettung und dem Katastrophenschutz können wir noch viel erreichen. Zur Realisierung unserer Pläne zur Steigerung der Sicherheit für die Bedburger Bürgerinnen und Bürger sind wir auf Spenden und sonstige Förderung angewiesen“, fasst Karsten Esser, Leiter der Ortsgruppe, zusammen

**Impressum:** Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH  
Karlastraße 69 - 50181 Bedburg  
**Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:**  
Christian Eckl - Tel: 02272/91200  
bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de

**Anzeigen:** Gerd Schmelzinger - Tel: 0171/5426342  
Mail: g.schmelzinger@ivr-verlag.de

**Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:**  
Bürgermeister Sascha Solbach

**Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:**  
CDU - Michael Stupp | SPD - Bernd Coumanns | FDP - Wilhelm Hoffmann | Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser | FWG - Wolfgang Mex

# Wanderungen des Eifelvereins Bedburg

**11.09.2022 - Marmagen-Hallertaler Mühle-Grüner Pütz**  
mittelschwere Wanderung von ca. 16 km [Peter Welters, Tel. 02272 6734]

**17.09.2022 - beeindruckende Eifelpanoramen**  
rund um den Freilinger See mit Schlusssanstieg zum Hühnerberg, mittelschwere Wanderung von ca. 14 km und 350 Höhenmeter [Robert Brand, Tel. 02272 81509]

**29.09.2022 - Am Tor zur Eifel**  
Hilberath - Vichelbachtal - Vichel - Berg - Todenfeld - Hilberath, mittelschwere Wanderung von 15 km (3 mäßige Steigungen) und ca. 330 Höhenmeter [Meinolf Schacht, Tel. 02274 82417]

**09.10.2022 - Unsere Heimat**  
Bedburg-Rath - Frimmersdorf - Neurath - Bedburg-Rath, leichte Wanderung ca. 14 km [Hilde Müller, Tel. 02272 4682]

**20.10.2022 - Monschau und Simmerath**  
entlang des Belgenbachs zur Belgenbacher Mühle, mittelschwere bis schwere Wanderung von ca. 14 km, ca. 400 Höhenmeter [Erik Stumpf, Tel. 01577 5802101]

**29.10.2022 - Wiedenfelder Höhe**  
Bedburg über die Wiedenfelder Höhe, leichte Wanderung von 16 km [Richard Hergl, Tel. 02272 5027]

**03.11.2022 - Eifeler Steilküste**  
Panoramawanderung von Hasenfeld nach Schmidt, markante herbstliche Aussichtspunkte, mittelschwere Wanderung von ca. 14 km (ein steiler Aufstieg) und 300 Höhenmeter [Robert Brand, Tel. 02272 81509]

**13.11.2022 - Eifelsteig Etappe 2**  
Roetgen-Monschau, mittelschwere Wanderung von ca. 17 km, Rückfahrt mit dem Bus 4 € [Peter Welters, Tel. 02272 6734]

**26.11.2022 - Auf den Spuren von Jaques Berndorf**  
mittelschwere bis schwere Wanderung von ca. 15 km (2 längere Steigungen) und ca. 382 Höhenmeter [Meinolf Schacht, Tel. 02274 82417]

**01.12.2022 - Kakushöhlen bei Mechernich**  
eine Zeitreise in die Steinzeit und zu den Römern, mittelschwere Wanderung von ca. 13 km, ca. 400 Höhenmeter [Erik Stumpf, Tel. 01577 5802101]

**18.12.2022 - Über die Bonner Berge**  
mit Besuch des Weihnachtsmarktes, leichte Wanderung (2 mittelschwere Anstiege) von ca. 10 km  
Treffpunkt 9:30 Uhr Bahnhof Bedburg [Sigurd Lüttgens, Tel. 02272 4633]

**29.12.2022 - Jahresabschlusswanderung**  
leichte Wanderung von ca. 14 km [Marlene Rüdelsstein, Tel. 02272 2683]

Änderungen bleiben vorbehalten. Näheres zu den Wanderungen und Terminen siehe Aushang, Presse oder Internet unter [www.eifelverein-bedburg.de](http://www.eifelverein-bedburg.de)  
Treffpunkt der Wanderungen ist der Parkplatz Albert-Schweitzer-Straße in Bedburg-Kaster.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko!

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

**Wir sind wieder  
vor Ort für Euch da!**

**Jetzt Lernstoff aufholen und den  
Anschluss nicht verlieren!**

- ✓ **Profi-Nachhilfe mit höchsten Hygienestandards**
- ✓ **Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen**
- ✓ **Zugang zum Online-Lern-Center mit Hausaufgabenhilfe**

Wir freuen uns auf einen Anruf unter:

**02272-9740960**

**Schülerhilfe Bedburg**  
Friedrich-Wilhelm-Straße 44 (neben dem alten Rathaus) • Tel. 02272-9740960  
[www.schuelerhilfe.de/bedburg](http://www.schuelerhilfe.de/bedburg)

# SIE HABEN DIE FRAGEN, WIR DIE ANTWORTEN.

Machen  
Sie mit!

**Auf unserem Glasfaser-Infoabend  
online am 22.09.2022 für Bedburg.**

Glasfaser? Was ist das? Wer ist das?  
Was wollen die? Und was kostet das?  
Gute Fragen, die wir Ihnen sehr gerne  
auf unserem **Glasfaser-Infoabend online**  
beantworten. Wir freuen uns auf Sie!

Am Donnerstag, 22.09.2022 um 19:00 Uhr  
komfortabel per Zoom-Meeting teilnehmen,  
ID 954-5648-0915.



Jetzt QR-Code scannen  
und weitere Informationen  
erhalten.

02861 890 60 900  
[deutsche-glasfaser.de/bedburg](https://deutsche-glasfaser.de/bedburg)



**Deutsche  
Glasfaser**

# 100-Jahr-Feier des SC Borussia KaKö: Ein gelungenes Sport-Wochenende

Zwei Jahre nach dem offiziellen Jubiläumsjahr veranstaltete der SC Borussia Kaster-Königshoven seine 100-Jahr-Feier am 13. und 14. August. Das Warten hat sich gelohnt - ein Rückblick auf das Jubiläumswochenende.

Samstagmorgen halb 10, mitten im August im Sportpark Epprath: Der Getränkestand ist ausgestattet, in der Epprather Alm werden belegte Brötchen geschmiert, Eltern bringen Bleche mit Kuchen vorbei, die Hüpfburg neben dem Rasenplatz ist prall mit Luft gefüllt.

Dann betreten die Bambinis den Kunstrasenplatz, die 100(+2)-Jahr-Feier des SC Borussia Kaster-Königshoven beginnt bei strahlendem Sonnenschein. Bis zum Nachmittag absolvieren die F-, E- und D-Jugendteams ihre Spiele. Das Spielfeld ist kontinuierlich belegt, es geht wuselig zu, zahlreiche Mütter und Väter feuern ihre Kinder an.

## Ehrungen und FC-Traditionself zu Gast

Während die letzten Jugendlichen noch den Platz verlassen, führt der geschäftsführende Vorstand des SC Borussia Kaster-Königshoven die Ehrungen mehrerer Vereinsmitglieder durch. Die Jubilare erhalten Urkunden für ihre Vereinstreue - Willi Strauch wird sogar für sagenhafte 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt.

Gegen 15 Uhr trudeln dann nach und nach die Spieler der „KaKö-Allstars“ ein. Rund 30 ehemals Aktive des SC Borussia, mittlerweile zwischen 34 und 55 Jahre alt, begrüßen sich herzlich und tauschen Strategien aus, wie das Spiel gegen die Traditionself des 1. FC Köln erfolgreich gestaltet werden kann. Bei den Altinternationalen der Geißböcke laufen unter anderem Matthias Scherz, Holger



Bilder: SC Borussia Kaster-Königshoven 1920/26 e.V.

Gaißmayer, Taner Yalcin, Alexander Voigt und Thomas Cichon auf. Die KaKö-Legenden sind motiviert und spielfreudig. Und sie werden für ihren Einsatz belohnt: Unter großem Jubel der über 500 Zuschauer:innen erzielen sie Mitte der ersten Halbzeit die Führung durch Matthias Bolien. Im Anschluss erhöhen die FC-Kicker den Druck und gehen mit einer 2:1 Führung in die Halbzeitpause. Im zweiten Durchgang lassen die Kräfte aufgrund der hohen Temperaturen bei beiden Teams nach, wobei die Zuschauer:innen bis zum Ende ein ansehnliches Spiel sehen. Am Ende kann sich die FC-Traditionself mit 6:1 durchsetzen. „Wenn unsere Jungs gemeinsam mehr trainiert hätten, wäre das Endergebnis bestimmt nicht so deutlich gewesen“, ist sich Gerd Wieland, einer von drei Trainern der Legendenelf, sicher.

Das Ergebnis rückt jedoch schnell in den Hintergrund, denn der Schlusspfiff markiert den Übergang zu den abendlichen Feierlichkeiten. Spieler, Partner:innen und Freunde des Vereins tauschen sich unter anderem zu gemeinsamen Erlebnissen aus, zu späterer Stunde wird auch das Tanzbein geschwungen.

## Saisoneröffnung der Senioren

Am nächsten Morgen läutet das Spiel der 3. Mannschaft die Saisoneröffnung der Seniorenteams ein. Während die Dritte und die Zweite Mannschaft ihre Spiele gewinnen können, hält die Erste Mannschaft gegen den Mittelrheinligisten BC Viktoria Glesch-Paffendorf bis kurz vor Ende der ersten Hälfte gut mit, bevor sich im zweiten Durchgang die Erfahrung und die Fitness des Mittelrheinligisten erwartungsgemäß durchsetzt. Bei Kaltgetränken und Gegrilltem findet der Ausklang des Jubiläums-Wochenendes statt.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf unserer 100-Jahr-Feier. Es hat viel Kraft gekostet, aber der Aufwand hat sich gelohnt. Es war ein tolles Sportfest für die Familien. Im Namen des gesamten Vereins möchte ich mich herzlich bei den zahlreichen Helfer:innen, den Spielern, Sponsoren und Gönnern sowie bei allen Besucher:innen bedanken. Wir haben gezeigt, dass die KaKö-Familie eine lebendige Gemeinschaft ist“, zieht Ben Brahim, 1. Vorsitzender des SC Borussia Kaster-Königshoven, ein positives Fazit.



**PROVINZIAL**  
Geschäftsstelle

**Naujock & Steffens GbR**

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg  
Telefon 02272 4074922  
naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,  
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.  
Daniel Naujock & Christian Steffens

Immer da. Immer nah.

**PROVINZIAL**

111 Jahre Handwerksbäckerei Boveleth

# Ein Erfolgs-Team feiert Jubiläum

Mit einem so großen Andrang hatte Bäckermeister Guido Boveleth nicht gerechnet. Zahllose Gäste strömten am letzten Sonntag im August zu seinem Stammsitz am Gottesacker in Kirchherten, um mit ihm das

111-jährige Bestehen der Handwerksbäckerei zu feiern.

Zu einem jecken Jubiläum servierte eine jecke Bäckerei frisch gebackenes Holzofenbrot in sechs



jecken Variationen: mit Walnüssen, mit Zwiebeln, mit Tomaten und Paprika, mit Karotten und Pfefferkruste, mit Mettwurst und Sauerkraut, mit Flönz und Apfelstücken.

Außerdem gab es Kuchen, Waffeln, Softeis und Popcorn sowie belegte Brötchen und überbackene Pizzabrötchen als herzhaften Snack.

Und die Ehrengäste bekamen alle schwarze T-Shirts mit einer goldenen 111 auf dem Rücken.

Attraktionen für die kleinen Gäste waren eine Hüpfburg und viele bunte Luftballons.

Eines wurde allen Besuchern schnell klar: Guido Boveleth und seine rund 30 Mitarbeiter sind ein hervorragend eingespieltes Team. Das dann nach dem offiziellen Jubiläumsfest noch bis in die tiefe Nacht hinein mit einem tollen Grillbuffet vom Deutschen Haus in Kirchherten weiterfeierte.



**„Wir machen aus jedem Frühstück ein Fest.“**

Von 22 bis 160 cm in jedem gewünschtem Gardemaß.

**BÄCKEREI Boveleth CAFÉ**

**Herbstzeit ist Weckmannzeit**

„Wir sind wieder da“, freuen sich die Weckmänner aus der Bäckerei Boveleth.

**HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ**

**Boveleth**

111 Jahre Brot vom Feinsten!

**Bitte bleiben Sie gesund!**

St.-Rochus-Straße 24 50181 Bedburg-Kaster Tel: 0 22 72 - 9 06 37 77 Fax: 0 24 63 - 99 30 09	Gottesacker 2 50181 Bedburg-Kirchherten Tel: 0 24 63 - 80 28 <a href="http://baeckerei-boveleth.de">baeckerei-boveleth.de</a>	Mo.-Fr. 6:00-12:30 Uhr 14:30-18:30 Uhr Sa. 6:00-13:00 Uhr So. 7:30-11:00 Uhr
--	--	---

# Wir für Ihre Energie!

**ERDGAS + STROM** aus einer Hand!

**7**  
Schulen



**1**  
Bürger-  
halle



**1**  
Freibad



**In Bedburg  
versorgen wir...**

Ihre Stadt vertraut  
auf unsere Energie...  
und Sie?

**1**  
Rathaus



**5**  
Gebäude/Hallen  
der Feuerwehr



**2**  
Turnhallen

